

Ein Verdächtiger festgenommen

EINBRUCH 04.12.2015

Einbrecher schädigten drei Zahnärzte um 200.000 Euro



Symbolbild (Foto: Fotolia)

Zum Zahnarzt geht niemand gerne. Zwei Einbrecher hatten es jedoch außerhalb der Öffnungszeiten auf Zahnarztpraxen in Wien, Niederösterreich und Burgenland abgesehen. Sie stahlen medizinische Geräte im Wert von fast 200.000 Euro. Ein Verdächtiger wurde festgenommen und nach Österreich ausgeliefert, sein Komplize ist noch flüchtig.

Im März 2015 kamen Ermittler nach einem Einbruch in eine Zahnarztpraxis in Parndorf einem 44-Jährigen auf die Spur. Ein europäischer Haftbefehl wurde im Oktober an der ungarisch-serbischen Grenze vollzogen.

Nachdem der Verdächtige nach Österreich ausgeliefert wurde, haben Ermittler aus Parndorf diesem zwei weitere Einbrüche in Wien und im Bezirk Wien-Umgebung nachgewiesen.

Bei den drei Einbrüchen entwendeten die Täter mehrere medizinische Geräte im Wert von 200.000 Euro. Der 44-Jährige war geständig, sein Komplize ist namentlich bekannt, aber noch auf der Flucht.